



## Anrechnungsmöglichkeiten Module der Universität Genf Herbstsemester (HS) 2023 und Frühjahrssemester (FS) 2024 an den Bachelorstudiengang RWF UZH

Für Studierende in der Bachelorstufe  
Version 3.0

Module an der Universität Genf	Lehrveranstaltungen	ECTS	anrechenbar an der Universität Zürich als	ECTS
<b>Pflichtmodule</b>				
Contrats spéciaux	HS	5	Obligationenrecht BT (Übergangsmodul)	6
Contrats spéciaux	HS	5	Privatrecht II	19.5
Droit des obligations	FS, HS + FS (dreisemestrig)	11		
Droit suisse de la responsabilité civile (Mastermodul)	FS	6		
Droit des personnes physiques et de la famille	HS + FS (zweisemestrig)	10	Privatrecht III	16.5
Droit patrimonial de la famille	HS	5		
Droits réels	FS	5		
Droit des sociétés	HS + FS (zweisemestrig)	9	Handels- und Wirtschaftsrecht I	12
Droit pénal spécial I: infractions contre le patrimoine	HS	2	Strafrecht II	15
Droit pénal spécial II: questions choisies de politique criminelle (Mastermodul)	HS	6		
Eléments fondamentaux de procédure civile et pénale	HS	5		
Droit de l'Union européenne <sup>1</sup>	HS	4	Zuordnung zum Pflichtmodul Völkerrecht/Europarecht	9
Droit international public	HS	6		
Organisation internationale (Mastermodul)	HS	6		
Droit international privé	HS	5	Internationales Privatrecht	6

<sup>1</sup> Die Studierenden wählen Module im Umfang von mind. 6 ECTS Credits.

			<b>Wahlpflichtbereich OR/ZGB</b>	
Atelier de rédaction de contrats (Mastermodul)	HS	6	Zuordnung zum Wahlpflichtbereich OR/ZGB  Der Wahlpflichtbereich ist erfüllt, wenn mind. 6 ECTS Credits absolviert wurden.	4/6 <sup>2</sup>
Contrats innommés (Mastermodul)	HS	6		
Droit des sûretés (Mastermodul)	HS	6		
Droit du divorce (Mastermodul)	HS	6		
Droit du travail	FS	4		
Droit médical (Mastermodul)	FS	6		
Planification du patrimoine (Mastermodul)	FS	6		
Rédaction de contrats (Mastermodul)	HS	6		
			<b>Wahlpflichtbereich Grundlagen</b>	
Comparative Legal History of European Private Law	HS	3	Zuordnung zum Wahlpflichtbereich Grundlagen  Der Wahlpflichtbereich ist erfüllt, wenn mind. 3 ECTS Credits absolviert wurden.	3/6 <sup>3</sup>
Comparative Legal History of European Private Law (Mastermodul)	HS	6		
Droit des biens culturels en droit suisse et européen	HS	3		
Histoire comparée du droit privé	FS	3		
Histoire de la pensée juridique et politique	HS	3		
Histoire du droit pénal et de la justice pénal (Mastermodul)	FS	6		
Philosophie et sociologie du droit I: histoire et enjeux	FS	3		
Philosophie et sociologie du droit II: questions d'actualité	FS	3		
Die Anrechnung von Fallbearbeitungen erfolgt aufgrund einer Prüfung «sur dossier».			<b>Wahlpflichtbereiche Fallbearbeitung Privatrecht sowie Fallbearbeitung Öffentliches Recht/Strafrecht<sup>3</sup></b>	
Es können rechtswissenschaftliche oder ausserfakultäre (Umfang von max. 6 ECTS) Wahlmodule angerechnet werden.			<b>Rechtswissenschaftliche sowie ausserfakultäre Wahlmodule<sup>3</sup></b>	

Bitte beachten Sie Folgendes:

- Diese Angaben basieren auf dem Vorlesungsverzeichnis der Universität Genf für das HS 23 und FS 24 sowie Abklärungen bei der Studienberatung der Universität Genf. Änderungen bleiben vorbehalten.
- Gemäss Ziff. 4 Abs. 4 der Richtlinien Anerkennung und Anrechnung von Studienleistungen an die Studiengänge und –programme der RWF UZH (RLA) vom 20. April 2021 werden Module mit gleichem oder ähnlichem Inhalt nur einmal an den Bachelorabschluss angerechnet. Zudem können Mastermodule, welche auf Bachelorstufe verwertet werden, nicht mehr auf Masterstufe verwertet werden.

<sup>2</sup> Bei der Anerkennung werden die ECTS Credits der Studienleistung der Universität Genf übernommen.

- Die Anerkennung von schriftlichen Arbeiten erfolgt aufgrund einer Prüfung «sur dossier».
- Die Faculté de droit der Universität Genf erlaubt Studierenden, die im B Law eingeschrieben sind, Mastermodule zu absolvieren.
- Bachelorstudierende, die Mastermodule für ihren zukünftigen Masterstudiengang vorholen wollen, müssen im Zeitpunkt der Modulbuchung an der Partnerfakultät an der RWF UZH bereits 150 ECTS Credits rechtswissenschaftliche Module auf Bachelorstufe erfolgreich absolviert haben (vgl. §39 RVO vom 21. September 2020).
- Überzählige ECTS Credits, welche bei der Anerkennung von Wahlpflichtmodulen nicht im Wahlpflichtbereich verwertet werden können, werden dem rechtswissenschaftlichen Wahlbereich zugeordnet. Der Wahlbereich verkleinert sich entsprechend.
- Für die Anerkennung als RWF UZH-Modul ist es ausreichend, wenn der nach ECTS Credits gewichtete Gesamtnotendurchschnitt der entsprechenden externen Studienleistungen genügend ist.